

Tempo 50 auf der Bielstrasse – für unsere Sicherheit

Der Langsamverkehr ist wichtig für die tägliche Fitness. Die Schliessung der Lücken im Velowegnetz und die Behebung der für Velos gefährlichen Stellen müssen angegangen werden. Sichere Wege für FussgängerInnen jeden Alters müssen umgesetzt werden. Die SP Stadt Solothurn fordert im Besonderen sichere Schulwege für unsere Kinder zu Fuss und – altersgerecht – per Velo. Die Situation an der Bielstrasse für die Schulkinder ist aktuell unbefriedigend.

Von Corinne Widmer, Vizepräsidentin der Sportkommission, Vorstandsmitglied der SP Stadt Solothurn

Ausgangslage

Die Bielstrasse ist eine Kantonsstrasse umgeben von bebautem Wohn- und Gewerbegebiet, was ihr den Charakter einer Strasse „innerorts“ gibt. Der Kanton hat das Tempo für die Bielstrasse auf 60 km/h festgelegt. Interessant: Im Bericht des ersten Agglomerationsprogramms von 2007 wurde formuliert, dass besonders die ungenügende Sicherheit auf Kantonsstrassen eine Schwachstelle im Bereich Langsamverkehr ist. Gerne wird seit Eröffnung der Westumfahrung vom Entlastungseffekt auf den Strassen in und um Solothurn gesprochen. Dabei wird verschwiegen, dass auf der Bielstrasse unmittelbar westlich des Anschlusses zur Westumfahrung seit der Eröffnung deutliche Belastungszunahmen zu verzeichnen sind (Quelle: Verkehrserhebung Juni 2010).

Was heisst das für die Schulkinder?

In der Weststadt haben wir mit dem „Wildbach“ und dem „Brühl“ zwei Schulhäuser. Seit Jahren besuchen Kinder aus dem Industrie- und Käppelihofquartier nördlich der Bielstrasse diese Schulen. Der motorisierte Individualverkehr nimmt stetig zu. Die Bielstrasse quert die Schulwege zahlreicher Kinder aus den nördlichen Weststadt-Quartieren und stellt für sie eine grosse tägliche Herausforderung dar. Eltern begleiten ihre Kinder sehr lange auf ihrem Schulweg, bis sie die gefährliche Bielstrasse überquert haben.

Das tut die SP Stadt Solothurn

Die SP Stadt Solothurn hat eine Petition lanciert an die Adresse der Politischen Behörden der Einwohnergemeinde Solothurn, beim Kanton zu beantragen und voranzutreiben, das Tempo auf der Bielstrasse von 60 auf 50 km/h zu senken. Auf einem Strassenabschnitt von 720 Metern (Gemeindegrenze Bellach bis Gibelin-Kreisel) verteilen sich 7 Fussgängerstreifen. Wir wissen aus Medienberichten, dass es an Fussgängerstreifen immer wieder zu Missverständnissen und Unfällen kommt, besonders auch, weil die Autos nicht richtig oder rechtzeitig anhalten. Mit einer Reduktion von 10 km/h wird der Bremsweg kürzer. Es gibt keinen ersichtlichen Grund, auf der Bielstrasse an Tempo 60 festzuhalten, zumal im Gibelin-Tunnel, in dem keine FussgängerInnen unterwegs sind, Tempo 50 gilt!

Reaktionen an: spstadtso@gmail.com

Mehr unter: www.spstadtso.ch

P.S. (Zu) viele Eltern chauffieren ihre Kinder zur Schule, weil sie den Schulweg als gefährlich einstufen. Setzen wir dem etwas entgegen. Lassen wir die Kinder ihren Schulweg entdecken, sich bewegen, Erfahrungen machen und daran wachsen. Dazu müssen wir aber die wirklich gefährlichen Verkehrssituationen auf den Schulwegen aktiv entschärfen!